

Quellennachweis: Jos. Götz, Kindervolkslieder, K. K. Schulbücherverlag, Wien 1914; H. Enders-G. Moißl, Ringa Ringa Reia, Deutscher Verlag für Jugend und Volk, Wien 1924; H. Enders-G. Moißl, Juchheiße Juchheil, Deutscher Verlag für Jugend und Volk, Wien 1925; G. Moißl, Kinderweisen: Von Kindern für Kinder, Deutscher Verlag für Jugend und Volk, Wien; Max Battke, „Singbüchlein“, Verlag Vieweg, Berlin; F. Jöde, Der Kanon, Kallmeyer-Verlag, Wolfenbüttel 1927; M. Böhme, Das deutsche Kinderlied und Kinderspiel, Leipzig 1897.

Mit Zl. M. A. 7—2873/49 vom 19. August 1949: Vom Amt für Kultur und Volksbildung der Stadt Wien zum Gebrauch empfohlen.

Österreichischer Bundesverlag
Copyright 1949 by Österreichischer Bundesverlag, Wien
Druck: K. Hochmeister, Korneuburg
Verlagsnummer: 17111-1

LIEDERBUCH

der

Kindersingschule der Stadt Wien

In Arbeitsgemeinschaft mit den Singschullehrern

herausgegeben von

FRANZ BURKHART

20. Auflage

ÖSTERREICHISCHER BUNDESVERLAG, WIEN
VERLAG FÜR JUGEND UND VOLK, WIEN

I. Arbeitslieder 3

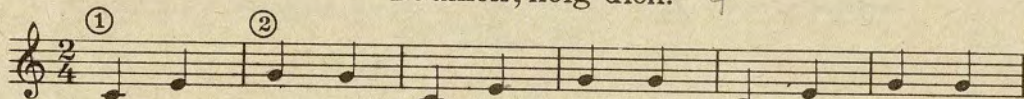
Rauchfangkehrer



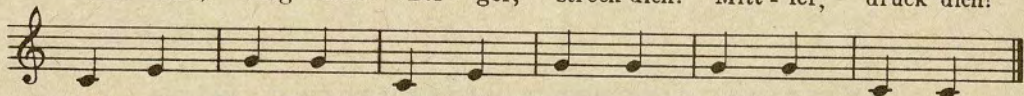
1. Rauchfang-keh-rer, schwarzer Keh-rer, komm ins Haus und kehr uns aus!
2. Rauchfang-keh-rer, hier her - ein, es wird noch was zu keh-ren sein!

Auch als zweistimmiger Kanon möglich

Daumen, neig dich! 4



Dau - men, neig dich! Zei - ger, streck dich! Mitt - ler, drück dich!



Gold - ner, heb dich! Klei - ner, duck dich! Ja, ja, duck dich!

Auch als zweistimmiger Kanon möglich

Unser Katz hat Katzerln ghabt

①
Un - ser Katz hat Kat - zerln ghabt, drei - e, sech - se, neu - ne,
②
eins, das hat ein Rin - gerl auf, das is schon das mei - ne!

Auch als zweistimmiger Kanon möglich

Ist ein Mann in Brunn gefallen

Ist ein Mann in Brunn ge - falln, hab ihn hö - ren plump - sen:
Wär der Mann nicht nein - ge - falln, wär er nicht er - trun - ken.

Petersil und Suppenkraut

7

Pe - ter - sil und Sup - pen - kraut wächst in un - serm Gar - ten,
uns - re Lie - sel ist die Braut, soll nicht lang mehr war - ten.

The musical notation is in 4/4 time, featuring a single melodic line on a treble clef staff. The melody consists of eighth and quarter notes, with rests corresponding to the lyrics. The piece concludes with a double bar line.

Höret die Drescher

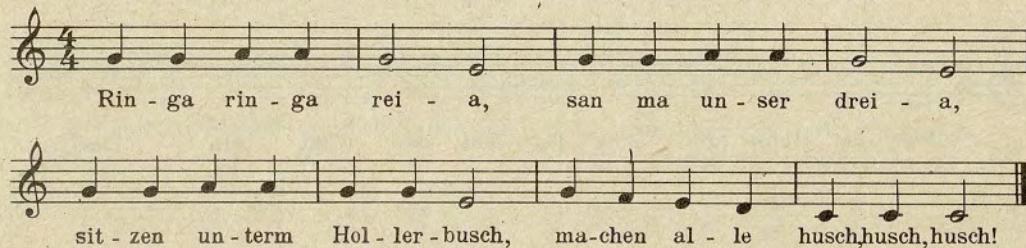
① Hö - ret die Dre - scher, auch sie hal - ten Takt:
② Tick, tack, tack, tick, tack, tack, tick, tack, tack, tack!

The musical notation is in 3/4 time, featuring two melodic lines on treble clef staves. The first line, marked with a circled 1, contains the lyrics 'Hö - ret die Dre - scher, auch sie hal - ten Takt:'. The second line, marked with a circled 2, contains the rhythmic pattern 'Tick, tack, tack, tick, tack, tack, tick, tack, tack, tack!'. The notation uses eighth and quarter notes to represent the rhythm.

Auch als zweistimmiger Kanon möglich

Ringa ringa reia

2



Alle meine Entlein



Verzeichnis der Liederanfänge

	Seite
A lle Kinder singen gern	10
A lle meine Entlein	5
B im, bam!	22
B in gar wohl zu Fuß bestellt	24
D aumen, neig dich!	2
E ia, peia, Wiegenstroh	12
E ia, popeia!	23
E i, ei, ei	11
E in Männlein steht im Walde	21
E isenbahn	8
E s brennt!	31
E s wollt' ein Vogel Hochzeit machen	22
F euerlein	8
F euerwehr	13
G estern Abend ging ich aus	28
G retel, Pastetel	18
G roße Uhren	31
H öret die Drescher	4
H ört, wie der Postillion	9
I ch hab mir mein Kindlein	29
I fahr mit der Post	14
I n mein Vadern sein Häuserl	27
I m Märzén der Bauer	26

	Seite
I st ein Mann in Brunn' gefall'n	3
J etzt fröhlich gemut	20
K indlein mein!	25
M äus' und Grill'n	18
M orgen wolln wir Schlitten fahren	7
N ikolaus, du guter Gast	7
P etersil und Suppenkraut	4
R auchfangkehrer	2
R inga Ringa Reia	5
R upfe, rupfe Gräschen	16
S ag mir, du Siebenschläferlein	30
S chlaf, Kindlein, schlaf!	14
S pannenlanger Hansel	17
S teigt der Frosch	9
T ing, tang, Tellerlein	10
U nser Katz hat Katzerln ghabt	3
W er die Gans gestohlen hat	6
W inter ade!	13
Z ehn Gäns im Haberstroh	12
Z isserlbaum	16
Z um Reigen herbei	15

Zum frohen Singen und Musizieren in Schule und Heim!

ÖSTERREICHISCHES LIEDERBLATT

Herausgegeben von Anton Dawidowicz, Walter Wunsch und Franz Maria Kapfhammer. 4 Folgen im Jahr. Das „Österreichische Liederblatt“ will das Singen in Schule, Jugendgruppe und im häuslichen Kreis wieder aufleben lassen. Jede der 8 Seiten umfassenden Folgen bringt Kanons, Lieder und Spielmusikstücke aus Österreich und dem übrigen europäischen Raum.

VOLKSLIEDER AUS DEN BUNDESLÄNDERN

Herausgegeben von der Arbeitsgemeinschaft der Musikerzieher Österreichs. Folgende Hefte sind erschienen: Volkslieder aus dem Burgenland, Niederösterreich, Steiermark, Salzburg, Wien, Kärnten, Tirol und Oberösterreich.

EIN ÖSTERREICHISCHES VOLKSLIEDERBUCH

Von Georg Kotek und Raimund Zoder.

1. Band: Stimme der Heimat
 2. Band: Im Heimgarten
 3. Band: Stille Stunden
- Volksausgabe in einem Band.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen

ÖSTERREICHISCHER BUNDESVERLAG, WIEN

GESCHICHTE DER MUSIK

Von Fritz Högl. I. Band: Von der Antike bis zur Wiener Klassik, II. Band: Von der Wiener Klassik bis zur Gegenwart.

SPIELMUSIK FÜRS LANDVOLK

Herausgegeben von Raimund Zoder.

Reihe I für Blasmusik, 30 Hefte.

Reihe II für kleines Orchester, 15 Hefte.

ÖSTERREICHISCHE VOLKSTÄNZE

Von Raimund Zoder. I., II. und III. Teil, von denen jeder einen Notenteil und einen theoretischen Teil, der Geschichte und Ausführung jedes Tanzes enthält, umfaßt.

ALLGEMEINE MUSIKKUNDE

Eine Einführung in die Grundbegriffe der Musik für jedermann, von Waldemar Bloch. Vom Bundesmin. für Unterricht approbiert.

MUSIK FÜR DAS KLEINKIND

Von Wilhelm Röhms und Gustav Moissl.

I: Morgen und Mittag in Lied und Spiel.

II: Abend und Nacht in Lied und Spiel.

III: Unser Sonnenschein.

ÖSTERREICHISCHE TÄNZE

Von Herbert Lager und Hermann Derschmidt. Jeder Tanzfreund hat hier die Möglichkeit, sich die Grundformen unserer schönen Tänze anzueignen. Text- und Notenteil, reich illustr.

NOTENHEFT

Herausgegeben von der Arbeitsgemeinschaft der Musikerzieher Österreichs. Mit Instrumentalabbildungen und musikalischen Hinweisen. Tintenfestes Papier.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen

ÖSTERREICHISCHER BUNDESVERLAG, WIEN